

PRESSEINFORMATION

Sal. Oppenheim begleitet Private Equity-Aktie an den Prime Standard

Aktien der Princess Private Equity Holding Limited können ab heute erstmals im Amtlichen Markt der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt werden.

Frankfurt/Köln, 13. Dezember 2006 – Das Bankhaus Sal. Oppenheim jr. & Cie., Köln, hat als Sole Lead Manager die Aktie der Princess Private Equity Holding Limited an den Prime Standard begleitet. Damit wird privaten und institutionellen Investoren Zugang zu der Anlageklasse Private Equity in Form eines ausgewogenen und breit diversifizierten internationalen Portfolios geboten. Die Aktien des in Guernsey ansässigen Unternehmens können ab heute in Form von Miteigentumsanteilen an einem von der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, ausgestellten Inhabersammelzertifikat im Amtlichen Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt werden.

Die Princess Private Equity Holding Limited ist eine auf direkte und indirekte Private Equity- und Private Debt-Anlagen spezialisierte Beteiligungsgesellschaft, die im Jahr 1999 gegründet wurde. Bis Ende November 2006 hat die Gesellschaft ein Portfolio mit Beteiligungen an über 100 Fonds aufgebaut, die wiederum Investitionen in mehr als 1.800 Unternehmen getätigt haben. Dieses Portfolio ist breit nach geografischen Regionen (mit Schwerpunkt in Nordamerika und Europa), Industriesektoren, Finanzierungsstadien und Lancierungsjahren diversifiziert und umfasst Beteiligungen an Fonds der renommiertesten Private Equity-Gesellschaft.

Seite 1 von 3

ten, darunter Apax Partners, Apollo, Blackstone, Bridgepoint, Permira oder Texas Pacific Group.

Per Stichtag 30. November 2006 weist die Princess Private Equity Holding Limited einen Nettovermögenswert von rund 806 Millionen US-Dollar aus. In den abgelaufenen knapp drei Kalenderjahren stieg dieser um rund 15% pro Jahr an.

Als Investmentberater für Princess Private Equity Holding Limited fungiert die Partners Group aus der Schweiz. Damit kann Princess Private Equity Holding Limited auf die Expertise und das Netzwerk eines der weltweit führenden unabhängigen Private Equity-Manager zurückgreifen. Die Partners Group hat Zugang zu mehr als 150 führenden Private Equity-Managern und verwaltet ein Vermögen in Höhe von 13,8 Milliarden Schweizer Franken.

Die Princess Private Equity Holding Limited war ursprünglich durch eine Wandelanleihe finanziert, die vor kurzem im Rahmen einer erfolgreichen Restrukturierung mit Zustimmung der überwiegenden Mehrheit der Anleihegläubiger in Aktien gewandelt wurde. 7.010.000 Aktien – und damit das gesamte ausgegebene Grundkapital – sind nun an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und zum Handel zugelassen.

Sal. Oppenheim jr. & Cie.

Das Bankhaus Sal. Oppenheim, mit Stammsitz in Köln, ist mit einem aufsichtsrechtlichen Eigenkapital von 1,9 Milliarden Euro und einer Bilanzsumme von 32 Milliarden Euro die größte unabhängige Privatbank in Europa. Das Bankhaus befindet sich seit seiner Gründung im Jahr 1789 in Familienbesitz. Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit von Sal. Oppenheim sind die Vermögensverwaltung und das Investment Banking. Der Bereich Vermögensverwaltung adressiert dabei private und institutionelle Investoren. Im Investment Banking liegen die Kernkompetenzen in den Bereichen Corporate Finance und Financial Markets.

Zusammen mit der zu Beginn des Jahres 2005 erworbenen BHF-Bank betreut und verwaltet Sal. Oppenheim ein Vermögen von rund 136 Milliarden Euro und beschäftigt in Deutschland und Europa rund 3.200 Mitarbeiter.

Kontakt:

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Unter Sachsenhausen 4
50667 Köln

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: (02 21) 145-19 55
E-Mail: presse@oppenheim.de
www.oppenheim.de